



maßen endgültig auf Weltniveau. Klar, dass nach der Geschichte der Rolling Stones, von Marilyn Monroe und Heinrich Böll oder vom Langnese-Eis demnächst die Geschichte des Judo allgemein sowie die von **Lothar Nest** im Speziellen eine Rolle in einer Ausstellung im Tempelhofer MedienPoint, Werderstraße 13, spielen wird.

Auch da ist Nest sozusagen unschlagbarer Fachmann, schließlich betreibt er unter dem Dach seiner Sportschule in Alt-Mariendorf 21 auch das erste Judo-Welt-Museum mit weit über 12.000 Stücken. „Den Laden mache ich mindestens 300-mal mit meinen Exponaten voll“, so Nest zur Berliner Woche. Wie auch immer: Alles in allem dürfte der MedienPoint damit als kulturelles Kraftzentrum weiter mächtig angeheizt werden.

**MedienPoint Tempelhof**  
Werderstr. 13, 12105 - Ein Projekt des Kulturring in Berlin

**Hallo Kinder**

**Osterhasi kommt: 20. März**  
10 Uhr 30 - 12 Uhr 30  
Bitte selbstgemalte Osterhasenbilder mitbringen!!

**alles Gratis**  
Schoko-Eier  
warmer Kakao  
Bücher & Spiele

Zunächst steht aber erst mal Ostern vor der Tür und die rührigen Netzwerker wollen wie üblich ein bisschen schneller als der Hase sein. Sie laden alle Kitakinder schon eine gute Woche vorher, am 20. März von 10.30 bis 12.30 Uhr, zur zünftigen Osterparty ein. Eiersuchen, viele Überraschungen und Schokolade satt stehen im österlich geschmückten MedienPoint auf dem Programm. Natürlich ist auch der Osterhase dabei und **Lothar Nest** gibt als geübter Kindershow-

master seinen Einstand. „Wir ziehen das eine Woche vor, damit wir die Kinder noch vor den Kita-Schließzeiten in den Ferien erreichen“, begründet Hamann die festliche Eile. Die Kosten für die Kinderosterparty haben sich **Lothar Nest** und **Ed Koch** geteilt. Für Koch wird das Dabeisein im MedienPoint am 20. März der Auftakt einer Reihe von kleinen Feiern anlässlich der Vollendung seines 64sten Lebensjahres an diesem Tag sein.

Ansonsten bereitet der Tempelhofer MedienPoint - ein Projekt vom Kulturring Berlin - Bücher, Bild- und Tonträger sowie Gesellschaftsspiele und PC-Lernprogramme aus zweiter Hand auf. Die Sachen werden gratis an einkommensschwache Bürger und soziale Einrichtungen abgegeben. Der gemeinnützige Bücherladen in der Werderstraße 13 ist Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 15 Uhr geöffnet, ■ 78 89 31 94.

Quelle: Berliner Woche – Horst-Dieter Keitel – 13.03.2013